

Auf einen Blick:

Alle Schreibübungen

Jeder Mensch ist ein anderer Schreibtyp. Suche Dir daher aus den Schreibübungen die raus, die zu Dir passen könnten und probiere es einfach mal aus.

Überblick verschaffen

Verschaffe Dir zunächst einen Überblick über die Rahmenbedingungen Deines Schreibprojekts: Über was muss ich schreiben? Wann muss ich die Arbeit abgeben? Wie viele Seiten muss ich schreiben? Wie Du einen Projektplan erstellen kannst, findest Du im Kapitel „Gut organisiert“.

Beginne mit dem Teil, der Dir leichtfällt

Hast Du Schwierigkeiten, zu beginnen? Du musst nicht mit der Einleitung anfangen, schreibe zunächst den Teil, der Dir leichtfällt. Schreibe mit einem geringen Anspruch und erst einmal ohne viel darüber nachzudenken. Schreiben ist ein Prozess, das Geschriebene wird immer wieder korrigiert und verändert. Verbessern kannst Du nur, wenn auch etwas dasteht.

Ins Schreiben kommen

Wenn Du immer wieder Probleme hast, ins Schreiben zu kommen, können Dir verschiedene Schreibübungen helfen. Zum Beispiel das „Free Writing“. Nimm Dir dazu vor dem Schreiben Deiner Arbeit fünf Minuten Zeit und schreibe alles auf, was Dir in den Kopf kommt. Alternativ kannst Du über eine schöne Erinnerung schreiben, Deinen letzten Urlaub beispielsweise oder ein Märchen oder eine Geschichte. Deiner Kreativität sind keine Grenzen gesetzt.

Ein Brief an Dein Schreibprojekt

Kommst Du mit Deinem Schreibprojekt nicht weiter, dann verfasse einen Brief an Deine Arbeit, in dem Du ihr schreibst, was gut läuft und was nicht. Das Aufschreiben hilft Dir dabei, Dich zu strukturieren und eventuell schon erste Lösungen für die Probleme zu finden.

Schreibjournal

Lege Dir ein Schreibjournal an. Hier kannst Du alle Gedanken, Gefühle, Sorgen, Ideen und Fragen zur Arbeit protokollieren. Am Ende einer Schreibeinheit kannst Du Dir auch Deinen letzten Gedanken im Journal notieren, das erleichtert Dir das Beginnen und Wiederreinkommen beim nächsten Mal.

Auf einen Blick (Fortsetzung):

Alle Schreibübungen

Sendung mit der Maus

Brauchst Du einen anderen Blick auf Dein Schreibprojekt? Dann schreibe einen Beitrag für die „Sendung mit der Maus“. Was ist das Spannende an dem Thema, was willst Du mit der Arbeit herausfinden oder aussagen? Was ist der aktuelle Wissensstand dazu? Dein Thema kindgerecht zu erklären, hilft Dir Schwierigkeiten besser zu benennen und weckt Dein Interesse.

Gedanken diktieren

Hast Du alles, was Du schreiben willst, im Kopf, bekommst es aber einfach nicht aufs Papier? Nimm alle Deine Gedanken erst einmal als Audio auf und verschriftliche sie dann.

Abwechslung

Du kannst Dich in Deiner WG nicht konzentrieren? Dann schreib doch mal in der Bib, in einem schönen Café oder bei gutem Wetter am Rhein. Eine örtliche Veränderung kann Deine Stimmung verbessern und auch Deine Kreativität und Motivation fördern.

Gründe eine Schreib-Gruppe

Bilde mit Freunden oder Kommilitonen eine Schreib-Gruppe. Ihr könnt euch verabreden, um gemeinsam in die Bib zu gehen und zu schreiben oder Euch immer bei einem von Euch zu Hause treffen. Ihr könnt auch gegenseitig Textpassagen Korrektur lesen.